KD Halle-Neustadt Gen. Krone Halle, den 03.08.83 Az 26/**2/** A 198/83/Scha. - 81203 -

Vertrauliche Dienstsache

BStU 000272

Informationsbericht

Josephine Keßling setzt sich mit der Frau Rathsfelder in Verbindung und bekommt mitgeteilt, daß sie am Freitag die Ausreise bekommt. Am Freitag soll sie sich vormittags melden, damit die Papiere in Ordnung gebracht werden.

02.08.1983

13.51 Uhr

Eine Roswita nimmt zur Josephine Keßling Verbindung auf um sich nach Neuigkeiten zu erkundigen. Josephine teilt der Rosi mit, daß sie am Freitag in die BRD ausreist. Sie sagt weiter, daß sie 13.35 Uhr mit dem Zug von Leipzig abfahren muß. Rosi fragt dann Josephine, ob sich der Lothar wegen Rosis Mutter mit ihr unterhalten hat, was Josephine jedoch verneint. Weiter sagt sie, daß sie mit nach Möllendorf fahren soll. Sie will auch mit hinfahren. Dort wollen sie eine Nachtwanderung mit den Kindern machen und sich auch über verschiedene Probleme unterhalten. Josephine soll den Lothar an das Thema "Röschen" erinnern. Sie will ihn daran erinnern. Sie verabschieden sich und beenden damit das Gespräch.

02.08.83

14.13 Uhr

Josephine meldet ein Gespräch nach Abtstadt/BRD (Tel. 61294) an. Die Verbindung kommt zustande und es meldet sich eine Frau Endruseit. Josephine teilt iht mit, daß sie am Freitag in die BRD ausreist. Sie sagt noch zur Frau Endruseit, daß sie sie dann von Eppelheim aus anrufen will. Frau Endruseit will von der Josephine die Adresse von Eppelheim. Sie gibt sie durch, die wie folgt lautet:

Susanne Löschmann Eppelheim Hildastraße 17 Sie erkundigt sich noch bei der Josephine nach Niederehe. Dazu sagt Josephine, daß er in Möllendorf ist, wo sie auch noch hinfahren will, weil sie noch einige Dinge zu besprechen haben.

02.08.1983

14.22 Uhr

BStU 000273

Josephine Keßling meldet ein dringendes Gespräch nach Offen-bach/Main (Tel. 816779) am. Es meldet sich eine Birgit Tausend-pfund. Josephine sagt, daß sie eine Freundin von der Gela Brotschinskis ist und daß sie am Freitagabend in Frankfurt/Main ankommen wird. Sie fragt die Birgit, ob sie sich treffen können. Birgit ist damit einverstanden und sie will kommen. Sie erkundigt sich dann, wie sie die Josephine erkennt. Josephine erklärt ihr die Merkmale, woran sie zu erkennen ist. In Frankfurt wollen sie sich dann unterhalten. Josephine fügt noch an, daß sie auch Geld hat und sie hofft, daß sie es "durchbekommt". Josephine soll der Gela von der Birgit schöne Grüße bestehlen. In Möllendorf hält sich außer Niederehe auch noch die Ulrike Funke mit ihren Kindern auf. Sie kommen dann zum Schluß und beenden das Gespräch.

02.08.1983

15.30 Uhr

Fosephine nim t Verbindung zu einer Petra auf und teilt ihr mit, daß sie am Freitag ausreist. Sie soll der Suse Bescheid sagen. Weiter sagt Josephine, daß sie sich in Frankfurt/Main mit Freunden von einem Ehepaar, welche auch noch "warten". Die Petra ist unter der Telefonnummer 0022826460 zu erreichen. Petra will noch wissen, wie es der Josephine geht. Dazu sagt sie zu Petra, daß sie sehr aufgeregt ist und sie erst ruhig wird, wenn sie die Grenze hinter sich hat, da sie Angst hat, daß noch was dazwischen kommen könnte. Sie tauschen zum Schluß noch Grüße aus und beenden das Gespräch.

02.08.1983

